

Ein Krokodil für gerade Zähne

Das „Krocky-Mobil“ der „Initiative Kiefergesundheit“ machte Halt in Ratingen

(FF) Kinder, die in der vergangenen Woche auf dem Ratinger Marktplatz unterwegs waren, werden es sicher gesehen haben: Das Krocky-Mobil hatte in Ratingen Station gemacht.

Die „Initiative Kiefergesundheit“ ist mit dem umgebauten Käsbohrerbus das ganze Jahr in Deutschland unterwegs. Erstmals konnte das „Krocky-Mobil“ Kindergarten- und Schulkinder auch in Ratingen über die Wichtigkeit gesunder und vor allem gerader Zähne aufklären. „Karies ist bei den meisten Kindern gar nicht mehr das Hauptproblem, wenn es um die Zahngesundheit geht“, sagt Dr. Achim Nesselrath, Kieferorthopäde aus Ratingen, und Mitinitiator des Krocky-Mobils in Ratingen. „Wichtig ist es, den Kindern zu vermitteln, dass gerade Zähne wichtig sind und es wichtig ist, nicht am Daumen oder Schnuller zu lutschen.“ Am Montag und Mittwoch



Dr. Achim Nesselrath hatte auch die „Entdeckerkinder“ und ihre netten Betreuerinnen vom Kindergarten St. Marien zu Besuch im „Krocky-Mobil“.

Foto: FF

stand der Informationsbus der Initiative Kiefergesundheit auf dem Ratinger Marktplatz, am Dienstag vor dem Kindergarten der Arbeiterwohlfahrt in der Engelbertstraße. „Der große Andrang am Krocky-Mobil zeigt, dass sich auch sehr junge Kinder für kieferorthopädische Prophylaxe begeistern lassen“, freut sich Dr. Achim Nessel-

rath, Facharzt für Kieferorthopädie in Ratingen, über die rege Beteiligung. Der Ratinger Kieferorthopäde erklärte den Kindern auf kindgerechte Weise alles über die Funktion von Zähnen und Kiefer und deren Wichtigkeit für die Gesundheit. Anhand von Bildern und Zeichnungen machte er zum Beispiel deutlich, dass es sich lohnt,

schon so früh wie möglich auf den lieb gewonnenen Schnuller zu verzichten, um Kieferfehlstellungen vorzubeugen. Anschließend erhielt jedes Kind einen Tropfen gelber Lebensmittelfarbe auf die Zunge, in der Zahndisko wurde es dann ernst: Schwarzlicht machte damit Beläge auf den Zähnen erkennbar.